

Wechsel an andere Schule und vielleicht in anderes Bundesland nach Seiteneinstieg

Beitrag von „Nettmensch“ vom 19. Januar 2014 23:26

Hallo CB,

ich fange mal an; du bist nicht verbeamtet, d.h. du verlierst nichts durch deine Kündigung. Bist du zur Zeit in Berlin angestellt? In dem Fall kannst du nicht einfach in eine andere staatliche Schule in Berlin wechseln, sondern musst einen Antrag auf Umsetzung in einen anderen Bezirk stellen - im Idealfall hast du dafür bereits mit einer Zielschule gesprochen und diese wollen dich haben. ABER: nach meinen Informationen ist dieses Verfahren unzuverlässig, d.h. es kann sehr lange dauern. Die GEW-Berlin meinte sinngemäß, dass es einfacher ist in ein anderes Bundesland zu wechseln als darauf zu hoffen innerhalb Berlins zu wechseln.

Ansonsten kannst du dich natürlich in anderen Ländern bewerben; diese wollen dann entweder eine Freigabeerlaubnis sehen oder z.T. auch einfach den Nachweis der fristgerechten Kündigung. Idealerweise hast du aber bereits mit einer Zielschule gesprochen, so dass klar ist, dass du unterkommst.

Du könntest theoretisch auch einfach so kündigen und dich direkt bei einer neuen Schule in Berlin anstellen lassen - ich bin aber sehr skeptisch, ob die andere Schule (und das Land Berlin) das mitmacht; auf die Art könnte man ja sonst das Umsetzungsverfahren komplett unterlaufen.

Aus Interesse: du hast den Quereinstieg im Fach Deutsch geschafft? Hast du einen MA in Germanistik mit 2.-Fach? Kann ich annehmen, dass du auf einer ISS bist?